



ARBOS - GESELLSCHAFT FÜR MUSIK UND THEATER
 ARBOS - COMPANY FOR MUSIC AND THEATRE
 ARBOS - SOCIÉTÉ POUR LA MUSIQUE ET LE THÉÂTRE

Visuelle Theaterbibliothek Band 1



Wilhelm Jerusalem Helen Keller „Briefe“

Dokumentarisches Theater von Herbert Gantschacher
 In die Österreichische Gebärdensprache übertragen
 von Sabine Zeller

Von 1890 bis 1923 leistet der österreichische Philosoph Wilhelm Jerusalem (1854-1923) in Wien revolutionäre Forschungsarbeit für die Bildung von Gehörlosen und Taubblinden. Er schreibt 1890 die erste Monographie über die taubblinde Laura Bridgman (1829-1889). Er entdeckt das literarische Talent der taubblinden Schriftstellerin und Menschenrechtsaktivistin Helen Keller (1880-1968). Beide sind Zeit ihres Lebens im ständigen Briefkontakt. 1913 wird auf Initiative von Wilhelm Jerusalem das erste Taubblindeninstitut in Wien gegründet, er wird dabei von Helen Keller tatkräftig unterstützt. Die Korrespondenz von Jerusalem und Keller steht im Mittelpunkt dieses neuen dokumentarischen Theaters.

DVD 1: Österreichische Gebärdensprache, Deutsche Lautsprache

DVD 2: Österreichische Gebärdensprache, Deutsche Laut- und Schriftsprache

ISBN: 978-3-9503173-0-5 ARBOS-Edition © & © 2010-2012



ARBOS - GESELLSCHAFT FÜR MUSIK UND THEATER
 ARBOS - COMPANY FOR MUSIC AND THEATRE
 ARBOS - SOCIÉTÉ POUR LA MUSIQUE ET LE THÉÂTRE

Visuelle Theaterbibliothek Band 1



Wilhelm Jerusalem Helen Keller „Briefe“

Dokumentarisches von
Herbert Gantschacher
In die Österreichische
Gebärdensprache
übertragen von
Sabine Zeller

Visuelle Theaterbibliothek Band 1 Wilhelm Jerusalem Helen Keller „Briefe“